

20.09.2022 – 17:29 Uhr

CGTN: China ergreift konkrete Maßnahmen zur Ankurbelung der Weltwirtschaft

Peking (ots/PRNewswire) -

Auf dem kürzlich zu Ende gegangenen Samarkand-Gipfel der Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit (SOZ) brachte China seine Bereitschaft zum Ausdruck, mit den Ländern der Welt zusammenzuarbeiten, um die praktische Zusammenarbeit in Bereichen wie Handel und Investitionen, Infrastruktur und Aufrechterhaltung der Stabilität der Lieferketten zu vertiefen.

Entsprechende Bemühungen sind bereits im Gange. Am Montag begann in Hangzhou, der Hauptstadt der ostchinesischen Provinz Zhejiang, das Internationale Forum für widerstandsfähige und stabile Industrie- und Lieferketten.

Das Forum dient als Plattform, auf der globale Industrie-Insider den Austausch und die Zusammenarbeit vorantreiben können, und zielt darauf ab, die Widerstandsfähigkeit und Stabilität globale Industrie- und Lieferketten zu verbessern, indem es den Erfahrungsaustausch fördert und einen breiten Konsens herstellt, so die Provinzregierung von Zhejiang.

Wichtige Garantie für die Förderung der Weltwirtschaft

China misst der Aufrechterhaltung der Widerstandsfähigkeit und Stabilität von Industrie- und Lieferketten große Bedeutung bei und hat die globale Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten dazu aufgerufen, globale Industrie- und Lieferketten gemeinsam aufzubauen und zu nutzen.

In seinem Glückwunschs Schreiben an das Forum wies der chinesische Präsident Xi Jinping auch darauf hin, dass die Aufrechterhaltung der Belastbarkeit und Stabilität der globalen Industrie- und Lieferketten eine wichtige Garantie für die Förderung der Entwicklung der Weltwirtschaft ist und den gemeinsamen Interessen der Menschen weltweit dient.

China wird unbeirrt dafür sorgen, dass die Industrie- und Lieferketten öffentliche Güter sind, die Sicherheit und Stabilität seiner Industrie- und Lieferketten gewährleisten, konkrete Maßnahmen zur Vertiefung der internationalen Zusammenarbeit im Bereich der Industrie- und Lieferketten ergreifen und dafür sorgen, dass die Menschen aller Länder an den Früchten der Entwicklung teilhaben, sagte er.

China ist zu größeren Anstrengungen bereit

In der ersten Jahreshälfte wurden solide Anstrengungen unternommen, um die Industrie- und Versorgungsketten zu glätten und die Erholungsdynamik der Industriewirtschaft zu konsolidieren, da die Fabrikaktivitäten unterbrochen wurden und in einigen Regionen aufgrund der Epidemie logistische Engpässe auftraten, so das Ministerium für Industrie und Informationstechnologie (MIIT) des Landes.

Dank dieser Bemühungen konnte sich die Industriewirtschaft weiter erholen. Von Januar bis Juli dieses Jahres stieg die Wertschöpfung der Industrieunternehmen ab einer bestimmten Größe nach Angaben des Ministeriums im Vergleich zum Vorjahr um 3,5 %.

Xi erklärte in dem Schreiben, dass China bereit sei, mit anderen Ländern zusammenzuarbeiten, um die neuen Chancen zu nutzen, die sich durch die jüngste wissenschaftliche und technologische Revolution und den industriellen Wandel ergeben, und ein globales Industrie- und Lieferkettensystem aufzubauen, das sicher, stabil, reibungslos, effizient, offen, integrativ und für beide Seiten vorteilhaft ist.

<https://news.cgtn.com/news/2022-09-19/Xi-sends-congratulatory-letter-to-forum-on-industrial-supply-chains-1dse5hliRIQ/index.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
+86-188-2655-3286,
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100895226> abgerufen werden.